

## Buchbesprechungen

5. Bugledich, E.-M. A.: Diptera: Nematocera. In A. Wells & W. W. K. Houston (eds.) Zoological Catalogue of Australia. Vol. 30.1. – CSIRO Publishing, Melbourne, Australia, 1999. xiii + 627 pp. ISBN 0-643-06489-3.

Dieser ausgesprochen benutzerfreundliche und informative Katalog behandelt die Nematoceren (Mücken) des Australischen Kontinents einschließlich der Lord Howe Insel, Norfolk Insel, Cocos Inseln, Christmas Insel, Ashmore and Cartier Insel, Macquarie Insel, Heard und McDonald Inseln, und des australischen Teils der Antarktis. Für die aus diesem Bereich bekannten Arten bietet er nicht nur alle wünschenswerten taxonomischen Angaben (Stand: Ende Dezember 1997), sondern auch kurze Angaben zur geographischen Verbreitung und Ökologie, oft auch weiterführende Literaturzitate.

Für jede Familie gibt es eine kleine Einführung mit Angaben zu Trivialnamen, typischen Merkmalen der Imagines und Larven, Biologie, Verbreitung und Taxonomie, einer charakteristischen, leicht stilisierten Zeichnung, und ein paar generellen Literaturhinweisen. Bei den spezifischen Angaben sind in der üblichen Weise innerhalb der Unterfamilien und Triben die Gattungen, und innerhalb dieser die Arten, alphabetisch geordnet. Synonyme für Gattungen und Arten sind in chronologischer Reihenfolge aufgelistet. Für jeden der verfügbaren Gattungs- und Artnamen (auch für die Synonyme) ist an Ort und Stelle das vollständige Zitat der Erstveröffentlichung angegeben, sowie das Typusmaterial, sein Aufbewahrungsort, und der *Locus typicus*. Für taxonomische Entscheidungen, z.B. Synonymisierungen, wird ebenfalls das vollständige Zitat mit Angabe der betreffenden Seite angeführt. Die geographische Verbreitung wird für Arten immer angegeben, für Gattungen nur insofern sie über die Grenzen des Katalogs hinausgeht. Schließlich folgen für jede Art ein paar Schlagworte zur Ökologie, teilweise auch umfangreichere Angaben, und manchmal noch eine weiterführende Literaturangabe. Trotz der vielen detaillierten Literaturzitate und der von taxonomischen Katalogen üblicherweise nicht zu erwartenden Zusatzinformationen zur Ökologie, bleibt das fest gebundene Buch als solches vom Umfang her noch schön stabil und handlich.

Drei weitere Dipteren-Bände sind geplant, die Brachycera, Cyclorrhapha: Lonchopteroidea bis Brauloidea, und Cyclorrhapha: Muscoidea, behandeln sollen. M. Kotrba

6. Detzel, P.: Die Heuschrecken Baden-Württembergs. – Ulmer Verl., Stuttgart, 1998. 580 S., 222 Farbfotos, 132 Verbreitungskarten, 137 Grafiken, 51 Tabellen. ISBN 3-8001-3507-8.

Mit dem vorliegenden Band ist dem Autor unter Mithilfe zahlreicher weiterer namhafter Spezialisten auf dem Gebiet der Orthopterologie ein sehr umfangreiches Standardwerk gelungen.

Der erste allgemeine Teil des Buches befaßt sich mit Nomenklatur, Zoogeographie, Biologie, Ökologie und den Lebensräumen von Heuschrecken. Im zweiten, speziellen Teil werden 70 einheimische Heuschreckenarten (Ensifera und Caelifera) sowie die in Baden-Württemberg einheimische *Mantis religiosa* ausführlich dargestellt. Für jede der Arten steht ein eigenes Kapitel mit kurzer morphologischer Beschreibung sowie ihrer Verbreitung in Eurasien, Deutschland und Baden-Württemberg inkl. Verbreitungskarten. Desweiteren findet man bei den Einzelartbeschreibungen ausführliche Erläuterungen zur Biologie (Nahrungs- und Fortpflanzungsbiologie) und zur Ökologie, ihren Gefährdungsstatus (Rote Liste Baden-Württemberg und naturräumliche Rote Liste) mit Hinweisen zu Schutz- und Pflegemaßnahmen.

Für jeden Heuschreckenkundler ist dieses Buch besonders auch deshalb sehr wertvoll, weil es neben einem umfangreichen Literatur- und Quellenverzeichnis zahlreiche Literaturhinweise zu allen angeführten Themen bietet. Außerdem besticht es durch seine klare, übersichtliche Gliederung, wodurch es für Fachleute bereits zu einem beliebten Nachschlagewerk geworden ist. Das Buch kann aufgrund seiner leicht verständlichen Darstellungsweise, aufgelockert durch viele schöne Abbildungen, gleichermaßen interessierten Laien empfohlen werden. Trotz der Spezialisierung auf die baden-württembergische Heuschreckenfauna ist das Werk über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus interessant, da nur wenige, der in Deutschland autochthonen Arten, wie auf den Alpenraum beschränkte Spezies (*Aeropus sibiricus*, *Bryodemata tuberculata*, *Epacromius tergestinus*, *Chorthippus pullus*, *Pholidoptera aptera*, *Tetrix tuerki*) bzw. ausgesprochene Steppenarten (*Arcyptera microptera*, *Gampsocleis glabra*, *Platycleis montana*, *Stenobothrus crassipes*) oder die lokal beschränkte *Tettigonia caudata* nicht näher beschrieben sind. Man darf den Autoren zu diesem gelungenen Buch, das seinem Preis wert ist, gratulieren und kann dem Buch nur noch viele weitere Leser wünschen. M. Breitsameter

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [024](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 52](#)